



Ausbildung zur digitalen Teilhabe

Eine explorative Untersuchung der Hochschullehre zur digitalen Teilhabe in sozialen und pädagogischen Studienfächern

Welche Inhalte vermitteln
Hochschulen?

Wie bereiten sich zukünftige
Rehabilitationspädagog_innen,
Sozialarbeiter_innen,
Pädagog_innen u.a. soziale und
pädagogische Berufsbilder auf
digitale Inklusion vor?

**Inwieweit ist Medienkompetenz bereits
Gegenstand in einschlägigen sozialen
und pädagogischen Studienfächern an
deutschen Hochschulen?**

Wie „digital fit“ sind
Hochschulabsolvent_innen
aus sozialen und
pädagogischen
Studiengängen?

Können digitale
Kompetenzen durch
Hochschulabsolvent_innen
potenziell in die
Sozialwirtschaft gelangen?

Grundgesamtheit

- Alle Student_innen in einschlägigen sozialen und pädagogischen Studienfächern an deutschen Hochschulen im Wintersemester 2016/2017
 - 203.875 Student_innen

Fallauswahl

- 182 Hochschulen
 - 76 Universitäten
 - 106 Fachhochschulen

- 770 soziale und pädagogische Studienfächer
 - 475 Bachelorstudiengänge
 - 294 Masterstudiengänge
 - 1 Magisterstudiengang

Soziale und pädagogische Studienfächer

- Ähnliche Studienfächer mit unterschiedlichen Namen wurden zusammengefasst
 - Zusammenfassung ergibt sich aus angebotenen Schwerpunkten der Studienfächer
 - z.B. „Therapeutische Psychologie“ → **Psychologie**
 - z.B. „Pflegermanagement“ → **Pflege**
 - z.B. „Soziale Arbeit mit Schwerpunkt Migration und Flucht“ → **Soziale Arbeit**
- Insgesamt: 244 unterschiedliche Studienfachbezeichnungen
 - Nach Zusammenfassung verbleiben 15 Studienfächer

1. Berufspädagogik
2. Bildung und Erziehung von Kindern
3. Erziehungswissenschaft
4. Frühförderung
5. Gerontologie
6. Gesundheits- und Sozialwesen
7. Heilpädagogik
8. Kindheitspädagogik
9. Pädagogik
10. Pflege
11. Psychologie
12. Rehabilitationspädagogik
13. Soziale Arbeit
14. Soziologie
15. Sozialwissenschaft

Erhebung der Lehrveranstaltungsdaten

- ***Was wurde erhoben?***
 - Verschiedene Formen von Lehrveranstaltungen
 - Lernwerkstatt
 - Projekt-/Praxisseminar
 - Seminar
 - Tutorium/Übung
 - Vorlesung

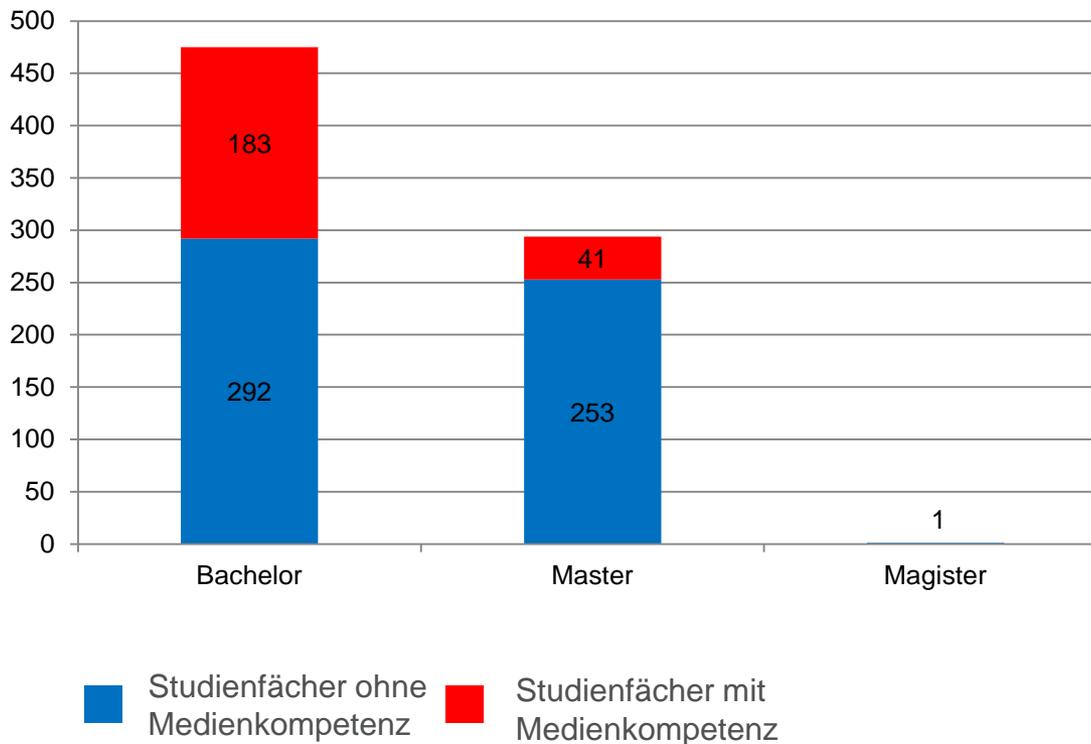
- ***Woher sind die Lehrveranstaltungsdaten?***
 - Aus Vorlesungsverzeichnissen
 - Waren keine Vorlesungsverzeichnisse verfügbar, so wurde auf Modulhandbücher, Modulübersichten und Modulskizzen zurückgegriffen

- ***Wie wurden die Lehrveranstaltungsdaten erhoben?***
 - Operationalisierung über Schlüsselbegriffe
 - Digitale Kompetenz
 - Digitale Teilhabe/Inklusion
 - Medien

- ***Wie erfolgte die Bewertung der Lehrveranstaltungsdaten?***
 - Lehrveranstaltung mit Medienkompetenz
 - Die Lehrveranstaltung beinhaltet mind. einen der oben angeführten operationalisierten Schlüsselbegriffe
 - Lehrveranstaltung ohne Medienkompetenz
 - Die Lehrveranstaltung beinhaltet keinen der oben angeführten operationalisierten Schlüsselbegriffe

Ergebnisse

Studienfächer mit und ohne Medienkompetenz



- 38,53% der Bachelorstudiengänge thematisieren Medienkompetenz.
- 13,95% der Masterstudiengänge thematisieren Medienkompetenz.
- 29,09% der untersuchten Fächer thematisieren Medienkompetenz.

Bachelor- und Masterstudiengänge mit Medienkompetenz

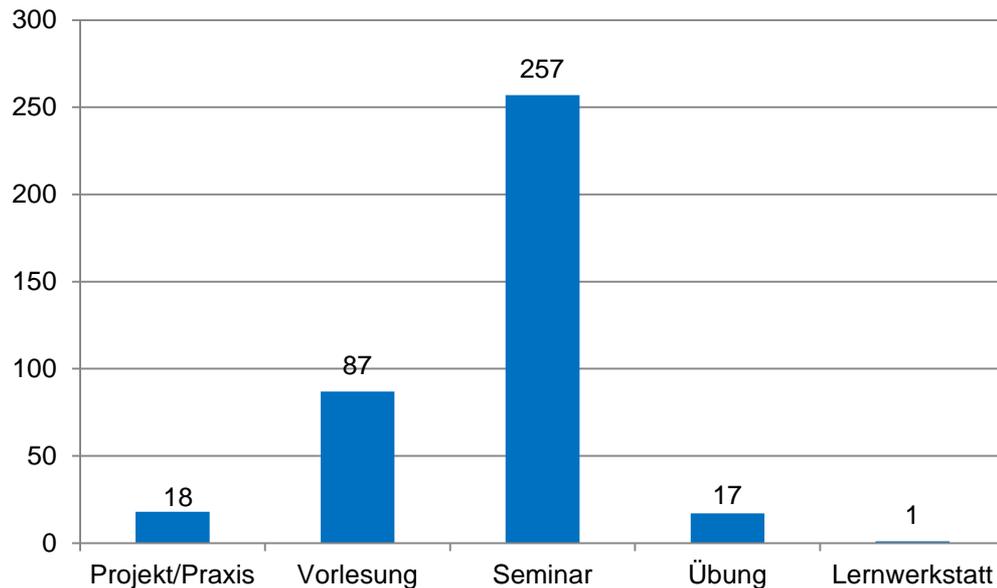
Studienfach	Bachelor		Master		Studierende insgesamt		Studierende, die Medienkompetenz beziehen – rechnerisch –	
	Anz.	%	Anz.	%	Bachelor	Master	Bachelor	Master
Berufspädagogik	4	44,44	0	0,00	1.327	168	589	0
Bildung und Erziehung von Kindern	10	47,62	1	100,00	3.014	48	1.435	48
Erziehungswissenschaft	19	63,33	8	26,67	15.509	4.466	9.821	1.191
Frühförderung	2	66,67	1	100,00	377	35	251	35
Gerontologie	1	50,00	1	16,67	485	260	242	43
Gesundheits- und Sozialwesen	10	21,28	2	5,00	16.611	1.974	3.627	98
Heilpädagogik	1	8,33	1	25,00	1.813	165	151	41
Kindheitspädagogik	15	60,00	0	0,00	3.537	17	2.122	0
Pädagogik	8	40,00	6	31,58	6.685	2.358	2.674	744
Pflege	5	7,14	0	0,00	8.658	349	618	0
Psychologie	19	26,76	5	8,06	41.342	12.676	11.063	1.021
Rehabilitationspädagogik	2	66,67	1	16,67	912	576	608	96
Soziale Arbeit	65	60,19	3	5,66	48.658	2.857	29.287	161
Soziologie	8	27,59	7	20,59	11.040	3.771	3.045	776
Sozialwissenschaft	14	48,28	5	25,00	11.127	2.967	5.372	741

Lehrveranstaltungen mit und ohne Medienkompetenz

Studienfach	ohne Medienkompetenz		mit Medienkompetenz	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Berufspädagogik	150	97,40	4	2,60
Bildung und Erziehung von Kindern	739	97,62	18	2,38
Erziehungswissenschaft	2.090	97,71	49	2,29
Frühförderung	161	96,41	6	3,59
Gerontologie	146	97,99	3	2,01
Gesundheits- und Sozialwesen	695	98,30	12	1,70
Heilpädagogik	220	98,65	3	1,35
Kindheitspädagogik	1.124	98,34	19	1,66
Pädagogik	756	95,82	33	4,18
Pflege	287	98,29	5	1,71
Psychologie	1.611	98,05	32	1,95
Rehabilitationspädagogik	189	94,50	11	5,50
Soziale Arbeit	7.401	98,48	114	1,52
Soziologie	1.070	97,45	28	2,55
Sozialwissenschaft	2.201	98,02	43	1,98

- Insgesamt können 380 (1,99%) Lehrveranstaltungen mit Bezug zu Medienkompetenz identifiziert werden.
- Der Anteil von Lehrveranstaltungen mit Medienkompetenz variiert zwischen 1,35% und 5,50%.

Form der Lehrveranstaltungen mit Medienkompetenz



- Medienkompetenz wird insbesondere in Seminaren (67,63%) und Vorlesungen (22,89%) gelehrt.
- Medienkompetenz wird kaum in Projekt- bzw. Praxisseminaren (4,74%), Übungen (4,47%) und Lernwerkstätten gelehrt (0,26%).

Inhalte der Studienfächer mit Medienkompetenz

- 40% der untersuchten Studienfächer verbleiben ausschließlich auf einer theoretischen Ebene
 - u.a. Frühförderung, Gerontologie, Heilpädagogik
- Soziale Arbeit (1,75%), Erziehungswissenschaft (4,08%) und Pädagogik (6,06%) weisen praxisorientierte Anteile auf

Inhalte der Lehrveranstaltungen mit Medienkompetenz

- 380 Lehrveranstaltungen mit Medienkompetenz wurden identifiziert
 - Davon verbleiben 312 (82,11%) auf einer theoretischen Ebene
 - Lediglich 9 (2,37%) Lehrveranstaltungen sind praxisorientiert

Universität und Fachhochschule

Studienfach	Universität		Fachhochschule	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Berufspädagogik	1	2,44	3	2,65
Bildung und Erziehung von Kindern	–	–	18	0,13
Erziehungswissenschaft	47	2,29	2	2,30
Frühförderung	4	5,48	2	2,13
Gerontologie	3	2,01	0	0,00
Gesundheits- und Sozialwesen	1	1,33	11	1,74
Heilpädagogik	–	–	3	1,35
Kindheitspädagogik	–	–	19	1,66
Pädagogik	29	4,02	4	5,97
Pflege	1	1,61	4	1,74
Psychologie	26	1,71	6	4,92
Rehabilitationspädagogik	11	5,50	0	0,00
Soziale Arbeit	8	2,84	106	1,47
Soziologie	28	2,55	–	–
Sozialwissenschaft	42	1,88	1	7,14

- Der Anteil von Lehrveranstaltungen mit Medienkompetenz variiert an Universitäten zwischen 1,33% und 5,50%.
- Der Anteil von Lehrveranstaltungen mit Medienkompetenz variiert an Fachhochschulen zwischen 0,00% und 7,14%.

Ost-West-Vergleich

Studienfach	Ostdeutschland		Westdeutschland	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Berufspädagogik	1	1,69	3	3,16
Bildung und Erziehung von Kindern	5	3,42	13	2,13
Erziehungswissenschaft	7	4,93	42	2,10
Frühförderung	–	–	4	2,40
Gerontologie	0	0,00	3	2,01
Gesundheits- und Sozialwesen	3	3,85	9	1,43
Heilpädagogik	0	0,00	3	1,35
Kindheitspädagogik	5	1,82	14	1,61
Pädagogik	13	5,31	20	3,68
Pflege	1	2,08	4	1,64
Psychologie	3	1,21	29	2,08
Rehabilitationspädagogik	2	2,41	9	7,69
Soziale Arbeit	30	1,50	84	1,52
Soziologie	3	2,01	25	2,63
Sozialwissenschaft	2	5,71	41	1,86

- Der Anteil von Lehrveranstaltungen mit Medienkompetenz variiert in Ostdeutschland zwischen 0,00% und 5,71%.
- Der Anteil von Lehrveranstaltungen mit Medienkompetenz variiert in Westdeutschland zwischen 1,35% und 7,69%.

Bundesländer

Bundesland	Anzahl	%
Bayern	66	1,92
Baden Württemberg	32	1,75
Berlin	25	2,73
Brandenburg	22	1,92
Bremen	4	0,69
Hamburg	14	1,52
Hessen	27	1,98
Mecklenburg-Vorpommern	3	2,48
Niedersachsen	26	2,59
Nordrhein-Westfalen	101	1,88
Rheinland-Pfalz	16	1,85
Saarland	0	0,00
Sachsen	17	4,03
Sachsen-Anhalt	6	1,65
Schleswig-Holstein	6	2,99
Thüringen	15	2,21

- Der Anteil von Lehrveranstaltungen mit Medienkompetenz variiert in den einzelnen Bundesländern zwischen 0,00% und 4,03%.

Zusammenfassung

- In den untersuchten Studienfächern studieren insgesamt 203.875 Student_innen (Grundgesamtheit).
 - 83.719 Student_innen befinden sich allerdings nur in Studiengängen, die einen Bezug zu Medienkompetenz aufweisen.
 - Davon haben jedoch (rechnerisch) nur 24.353 Student_innen die Möglichkeit mit Medienkompetenz in Kontakt zu kommen.
- Der Anteil von Lehrveranstaltungen mit Medienkompetenz ist sehr gering (1,35% und 5,50%).
 - Die meisten Lehrveranstaltungen mit Medienkompetenz (82,11%) verbleiben auf einer theoretischen Ebene.
 - Die wenigsten Lehrveranstaltungen mit Medienkompetenz (2,37%) sind praxisorientiert.
- Im geographischen Vergleich sind kaum Unterschiede feststellbar.

Methodenkritik und Ausblick

■ Methodenkritik

- Verzerrungen entstehen insbesondere dadurch, dass Modulskizzen, Modulübersichten o.ä. keinen umfassenden Einblick über die Inhalte der Lehrveranstaltungen geben
 - Es ist möglich, dass Lehrveranstaltungen, die in der Studie als Lehrveranstaltungen ohne Bezug zu Medienkompetenz eingestuft wurden, trotzdem Medienkompetenz thematisieren

■ Ausblick

- Neben der Hochschulausbildung sind weitere Bildungswege hinsichtlich der Vermittlung von Medienkompetenz von Interesse
 - Berufsausbildung
 - Ehrenamt
 - Informelles Arbeiten/Lernen am Arbeitsplatz
 - Weiterbildung